

Anwesend siehe Anwesenheitsliste

Ne	Inhalt	Morl	
Nr.	Inhalt	Wer/	l
		Abstimm-	Uhrzeit
		ergebnis	
1	Start	Ronja Jambor	19:03
	Grußworte und Dank		
	Moderation durch Margit Maier-Marth		
2	41 Delegierte anwesend von 55	Margit	19:07
	Über 50% der Delegierten müssen anwesend sein (mind. 28)	Delegierte	
		<mark>(41)</mark>	
		41 ja	
3	Die Delegierten sind mit der vorgelegten Tagesordnung einverstanden	Margit	19:08
		Delegierte	
		<mark>(41)</mark>	
		<mark>41 ja</mark>	
		0 Nein	
		0 Enthaltng.	
4	Das Protokoll ging den Delegierten mit der Einladung fristgerecht zu	Margit	19:09
	Die Delegierten genehmigen das Protokoll der HVV 2024	Delegierte	
		<mark>(41)</mark>	
		41 ja	
		0 Nein	
		0 Enthaltng.	
	TOP 5 Informationen und Berichte des Vorstandes		
5.1.	Info: Demokratiebudget Antrag HVV 2024	Renato	
		Wittstadt	
	Ursprüngliche Corona-Mittel des Bundes, welche dem BJR als zweckgebundene		
	Projektmittel bereitgestellt wurden.		
	Erhaltene Summe vom BJR: 14.000€		
	Jugendsiedlung Hochland: Gesamt 7.740€ (Angebote an 9 Tagen;		
	Multiplikator*innen-Schulung Ehrenamt und Demokratie & Denk-mal-		
	Kletterturm und polt. Bildung)		
	Die Angebote mit dem Kreisbildungswerk mussten aufgrund geringer TN-Zahl		
	ausfallen.		
	ausialien.		
	Pückzahlung an PIP: 6 2606		
	Rückzahlung an BJR: 6.260€ Horzurforderungen: späte Ankündigung, kurzer Färderzeitraum, stronge		
	Herausforderungen: späte Ankündigung, kurzer Förderzeitraum, strenge		
	Richtlinien		

Nr.	Inhalt	Wer/ Abstimm- ergebnis	Uhrzeit
	In der HVV 2024 wurde ein Antrag gestellt in dem es hieß, dass der Vorstand einen Antrag an den BJR stellen sollen, die übrigen Mittel im Jahr 2025 nutzen zu dürfen.		
	Der Antrag wurde gestellt, aber ohne Ergebnis.		
	Danke an Vroni in der Geschäftsstelle für die Unterstützung.		
5.2.	Bericht: Your Voice Your Choice - Bundestagswahl Arbeitskreis für jugendpolitische Bildung im Landkreis Tölz-WOR. Mitglieder des Arbeitskreises unter der Leitung durch das LRA und dem KJR:	Sabine Grasberger	19:14
	Landratsamt Bad Tölz Wolfratshausen KREISJUGENDRING Bad Tölz-Wolfratshausen EVANGELISCHE JUGEND Jugendförderverein Jugendförderverein Jugendförderverein Wolfratshausen e.V. Kinder- und Jugendförderverein Wolfratshausen e.V.		
	In diesem Jahr hat der AK Your Voice Your Choice folgende Materialien zur Vorbereitung auf die U18 Wahl und Bundestagswahl bereit gestellt: • Powerpoint in der die Wahl erklärt wird • Steckbriefe der Direktkandidaten • "So geht wählen" • Verlinkung zu Erklärvideos, Broschüren, Spiel und Wahlomat • Alles Materialien findet ihr immer noch auf der KJR-Homepage www.kjr-toel.de • Liveveranstaltung mit den Direktkandidaten		

Nr.	Inhalt	Wer/ Abstimm-	Uhrzeit
		ergebnis	
	WAHLKREIS LIVE DIREKTKANDIDIERENDE IM SPOTLIGHT 24.01.2025 11:00 UHR LIVESTREAM: YOUTUBE-KANAL KJR BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN		
	https://www.youtube.com/live/EQYwWUNrAIA		
	Auf Instagram findet ihr ein Reel mit ein paar Eindrücken der Veranstaltung		
	yourvoiceyourchoice1		
	https://www.instagram.com/reel/DFnZ3gsKoW3/?utm source=ig web copy link&igsh=MzRIODBiNWFlZA==		

Nr.	Inhalt	Wer/ Abstimm- ergebnis	Uhrzeit
	Ergebnisse U18 Wahl	o go me	
	35% aller Schüler*innen in den weiterführenden Schulen haben ihre Stimme abgegeben. Das sind insgesamt 2.786 abgegebene Stimmen.		
	Ergebnis Erststimme in Prozent	!	
	Radwan, Alexander; CSU 28,2		
	Dr. Hahn, Ingo Jochen; AfD 15,0		
	Joos, Raffael; SPD 13,2 Utz, Erich; DIE LINKE 13,0		
	Bär, Karl; GRÜNE		
	Leipold, Felix; FREIE WÄHLER 8,9		
	Sachs, Tim; FPD 3,9		
	Thurnhuber, Marinus; Bayernpartei 2,8		
	Nowitzky, Gerald; Volt 2,4		
	Tessun, Manuel; ÖDP 1,0 1,0 20,0 25,0 30,0		
	CSU AfD DIE LINKE SPD GRÜNE FREIE WÄHLER FDP 3,9 Tierschutzpartei BSW 1,9 Volt 1,7 Die PARTEI Bayernpartei 1,5 dieBasis 0,7 ÖDP 0,7 BÜNDNIS DEUTSCHLAND 0,0 5,0 10,0 15,0 20,0 25,0 30,0		
			10.10
5.3.	Bericht: One Billion Rising 14.02.25	Ronja Jambor	19:19
	Kino Wolfratshausen: Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
	Kino Bad Tölz: Woman – 2000 Frauen, 50 Länder, 1 Stimme		
	Begleitet von Akteurinnen des AK One Billion Rising im Landkreis		

Nr.	Inhalt		Wer/	
			Abstimm-	Uhrzeit
			ergebnis	
5.4.	Ausblick: Inkl. Sport- & Spielefest 22.06.2025			19:21
	weit Cariolostotiones		Renato	
	mit Spielestationen		Wittstadt	
	Auftritten SPORT Essen und Trinken	UND SPIEL FÜR ALLE		
	Das Fe	est der gelebten Inklusion		
		:: Wilde Rose e.V. in Kooperation mit		
5.5	Ausblick: Uns stinkt's 11.10.25			19:24
5.5	Ausunck: Ulis Stillkt 5 11.1U.25		Sabine	19.24
	Jährlich stattfindende Müllsammelaktion im ganzen Lar	ndkreis in Kooperation	Grasberger	
	mit der Fischerjugend.	Taki ela ili kooperation	Grasserger	
	Wie immer gilt:			
	- Nehmt gerne mit euren Jugendgruppen teil und	d sucht eines der		
	vorgegeben oder ein selbstgewählten Sammelg	gebiet aus		
	- Mülltüten und Greifzangen werden vom KJR ge	stellt		
	- Borzeitzuschuss kommt vom KJR			
	TOP 6 Ausblick auf den Isar-Loisa	chtaler Ferienpass 2025		
	Termine und Fakten		Monika	19:26
	Veranstaltung/Termin	am/vom	Holzheuer	
	Vorbestellung über die Schulen	28.04 11.05.2025		
	Redaktionsschluss Ferienpass	12.05.2025		
	Korrekturbögen an Organisatoren	15.05.2024		
	Korrekturbögen zurück	19.05.2025		
	Ferienpass zum Drucker Ferienpass kommt vom Drucken	22.05.2025		
		23.06.2025		
	Auslieferung des Ferienpasses Beginn des Ferienpass-Verkaufs Druckversion	23.06 27.06.2025		
	Freischaltung Online-Portal	30.06.2025		
	Verlosung	30.06.2025 15.07.2025		
	letzter Schultag	31.07.2025		
	SEPA Abrechnungen 2 Termine	19.08. u. 16.09.2025		
	Nachfrage Franz Späth: Warum ist die Verlosung erst an Eltern nicht bessere Planbarkeit? → Ferienpass ist kein Betreuungsangebot, es ist ei → Ausfuhr der Ferienpässe nach den Pfingstferien Durchsehen, Wunschangebote raussuchen und Hinweis Jimmy Lechner: Ob man speziell bei den Bergbe Begleitperson 50% raushandeln könne.			
	Hinweis Jimmy Lechner: Ob man speziell bei den Bergb			

Nr.	Inhalt	Wer/ Abstimm- ergebnis	Uhrzeit
	Überarbeitung des Covers		
	 Erweiterung der Zielgruppe: Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund 		
	Ziel: Wir wollen mit dem Ferienpass ALLE zwischen 6 und 16 Jahren animieren und motivieren, die angebotenen Veranstaltungen zu nutzen		
	Andrea Horst: Kann man bei den Angeboten jeweils angeben, bis zu welchem Behindertengrat teilgenommen werden kann? → Grundhaltung ist: Grundsätzlich sind alle Angebote für ALLE Kinder, außer es ist gekennzeichnet mit "nicht geeignet für…" → Der Bedarf und die Umsetzung wird im Einzelfall besprochen. Ergänzung Renato Wittstadt: Der Grat hat keine Aussage für die Teilnahme, weil man am Grat der Behinderung nicht die Art der Behinderung und den Bedarf festmachen kann.		
	 Online Bestellung für alle Schüler*innen ab der 2. Klasse Erstklässler*innen bekommen den Ferienpass gratis und automatisch Prozess optimiert: Elterninfo über die Schulportale per Email 35 Schulen im Landkreis beteiligen sich an der Vorbestellungs-Aktion (von 42) 		
	KJR Tagesangebote im Ferienpass		
	 Neuheiten: Wasmeiermuseum in Kombination mit Kamelhof Schiff Tegernsee in Kombination mit der Spielehalle Tegernsee Phantastisch Tegernsee Käserei und Siebenhütten 	Barbara Baumgartner	
	Dauerbrenner: Gut Aiderbichl 3 x Legoland, 2 x Skyline Park Salzbergwerk Berchtesgaden Bergwacht Münchner Flughafen und Wildpark Poing Freizeitpark Ruhpolding Bouldern Schloss Tratzberg u. Alpenzoo Familienland Pillersee		

Nr.	Inhalt	Wer/	111
		Abstimm- ergebnis	Uhrzeit
	18 Tage Programm in den Sommerfeien	Cogonia	
	19 verschiedene Ziele bzw. Angebote > Insgesamt werden 730 freie Plätze angeboten (vgl. 706 in 2024 +4,81%)		
	Verena Peck: Lob an das KJR-Team für die professionelle Arbeit und die Weiterentwicklung des Ferienpasses, sowie für die gute Zusammenarbeit.		
	TOP 7 Bericht AK Zuschüsse		
	Doni stellt den Zwischenbericht des AK Zuschüsse vor.	Doni Berger	19:45
	Zentrale Frage war: Wie geht es weiter? Pro Jahr hat der KJR 45.000€ für die Zuschussvergabe. Diese Summe wird mittlerweile mehr als ausgeschöpft. Die Auszahlung ALLER Anträge über eine Deckung aus den Rücklagen ist keine Dauerlösung. Der KJR beantragt dieses Jahr noch mehr finanzielle Mittel beim LRA. Wenn diese allerdings nicht bewilligt werden ist die Frage, wie die Auszahlung weiter laufen soll. Muss es Anpassungen und Kürzungen geben? Ein Gedanke ist z.B. die Streichung des Materialzuschusses, um mehr Gelder für die Fahrten, Tagesaktionen und co. Zur Verfügung zu haben. Wichtig ist den Antragsteller:innen die Planbarkeit. Franz Späth: gerade für Material haben Vereine/Verbände bei den Banken gute Chancen auf Fundraising Margit Maier Marth macht einen Aufruf dem AK Zuschüsse beizutreten. Renato Wittstadt: Kompliment an die Antragsteller:innen, die das Budget nutzen		
	TOP 8 Anträge Zuschüsse		
8.1	Dieter erörtert die Sachlage, dass das Budget für die Zuschussvergabe nicht	Dieter Hoff	19:50
	mehr ausreicht.		
	Sandra Kresta (Geschäftsführung KJR) ergänzt, dass bereits ein Gespräch mit der Jugendamtsleiterin Frau Majer stattgefunden hat, um auf die finanzielle Lage aufmerksam zu machen und den Weg für eine Budgeterhöhung zu besprechen. Frau Majer und Herr Zimmermann (Kreiskämmerer) gaben eine negative Prognose ab, was den KJR aber nicht von an der Antragstellung abhält. Antrag auf Budgeterhöhung von Dieter Hoff (Evang. Jugend) und Anton Berger (DPSG) – ANHANG 1		
	"Die Vollversammlung möge beschließen:		

Nr.	Inhalt	Wer/ Abstimm- ergebnis	Uhrzeit
	Die Vorstandschaft des Kreisjugendrings Bad Tölz-Wolfratshausen wird beauftragt mit den Verantwortlichen des Landkreises in Verhandlungen zu treten, mit dem Ziel das zur Verfügung gestellte Budget für die Bezuschussung von Vereinen und Verbänden ab dem Haushaltsjahr 2026 von 45.000 Euro auf 55.000 Euro zu erhöhen."		
	Heiko Arndt unterstützt den Antrag und macht Mut für die Antragstellung		
	Maxi Knauer: unterstützt den Antrag und beantragt eine Erweiterung des Antrages um eine Dynamisierung des Budgets für die Zuschussvergabe, die an die Inflation gekoppelt ist.	Heiko Arndt	
	Margit Maier Marth übernimmt die Delegiertenzählung und die Abstimmung	Maxi Knauer	
	Delegiertenzählung: 42 anwesende Delegierte	42 Delegierte	
	Beschluss über den Antrag inkl. vorgeschlagener Erweiterung durch Maxi Knauer	42 ja 0 nein 0 Enth	20:03
8.2	Antrag zur Änderung der Richtlinien des Nachhaltigkeitsbonus	Sabine	20:06
0.2	-ANHANG 2	Grasberger	20.00
	Die Vollversammlung möge beschließen, dass die geänderten Richtlinien zum Nachhaltigkeitsbonus zum Kalenderjahr 2026 in Kraft treten.		
	Bine: Absprache mit dem KJR Miesbach, da dieser unseren Nachhaltigkeitsbonus übernehmen will. Wunsch der Delegierten des KJR Miesbach.		
	Sandra Kresta: Ergänzung der Mobilität um Vereinsbus/Kleinbus		
	Julian Tietze äußert Sorge, dass es zu kompliziert wird und nicht mehr beantragt wird.		
	Maxi Knauer: der Nachhaltigkeitsbonus ist ein Zusatz zum Hauptantragt, dieser bleibt ja erstmal unberührt.		
	Heiko Arndt schlägt vor, es erstmal zu probieren. Und sollte nur z.B. 75% erfüllt werden, kann man z.B. anteilsmäßige Bezuschussung machen → VV beschließt		
	Franz Späth: der Vorstand soll das Vertrauen erhalten, selbst zu entscheiden.		

	Inhalt			Wer/ Abstimm- ergebnis	Uhrzeit
	Doni Berger: Bei der Einfü Überarbeitung bereits ang Schlupflöcher zu finden ur				
	Ergänzung Julian Tietze: so überwiegend, aber nicht k VV zur Diskussion und zun oder nicht erfüllt wurden, entschieden)	42 Delegierte 36 ja			
	Beschluss: Die FVV 2025 b Nachhaltigkeitsbonus inkl komplett erfüllt werden, v Beschluss vorgelegt. (Antr werden von der GS und de	1 nein 5 Enth	20:33		
		PAUSE			1
	Nachwahl Vorstand Offene Posten konnte nich	nt nachbesetzt werden.			21:05
).	Jahresbericht 2024				21:17
	Ging den Delegierten vor	der Vollversammlung zu, keine TOP 11 Jahresrechn			
1	Vorstellung der Johnsons		21:19		
L.1	Vorstellung der Jahresrec	nnung			21:19
				Sandra Kresta	
	EP Cooch "ft-f"h mm	Einnahmen	Ausgaben	Sandra Kresta	
	EP 1 - Geschäftsführung	Einnahmen 6.879,86 €	Ausgaben 169.564,11 €	Sandra Kresta	
				Sandra Kresta	
	EP 1 - Geschäftsführung	6.879,86 € 38.244,13 €	169.564,11 €	Sandra Kresta	
	EP 1 - Geschäftsführung EP 2 - Aktivitäten	6.879,86 € 38.244,13 € (Demokratiebudget) 5.712,00 €	169.564,11 € 56.428.09 €	Sandra Kresta	
	EP 1 - Geschäftsführung EP 2 - Aktivitäten EP 4 - Zuschüsse	6.879,86 € 38.244,13 € (Demokratiebudget) 5.712,00 € (Entnahme aus Rücklage) 230.209,45 €	169.564,11 € 56.428.09 € 54.874,90 €	Sandra Kresta	
Erge	EP 1 - Geschäftsführung EP 2 - Aktivitäten EP 4 - Zuschüsse EP 5 - Allg. Finanzwesen	6.879,86 € 38.244,13 € (Demokratiebudget) 5.712,00 € (Entnahme aus Rücklage) 230.209,45 € (4.604,04€ aus Betriebsmittelrücklage) 281.045,44 €	169.564,11 € 56.428.09 € 54.874,90 € 178,34 €		
Einna	EP 1 - Geschäftsführung EP 2 - Aktivitäten EP 4 - Zuschüsse EP 5 - Allg. Finanzwesen GESAMT nach Rücklagenbuchung ebnis vor Rücklagenbuchung	6.879,86 € 38.244,13 € (Demokratiebudget) 5.712,00 € (Entnahme aus Rücklage) 230.209,45 € (4.604,04€ aus Betriebsmittelrücklage) 281.045,44 € Erg	169.564,11 € 56.428.09 € 54.874,90 € 178,34 € 281.045,44 € gebnis nach Rücklagenbuch	nung Haushaltsergebnis EUR	
Einna	EP 1 - Geschäftsführung EP 2 - Aktivitäten EP 4 - Zuschüsse EP 5 - Allg. Finanzwesen GESAMT nach Rücklagenbuchung ebnis vor Rücklagenbuchung	6.879,86 € 38.244,13 € (Demokratiebudget) 5.712,00 € (Entnahme aus Rücklage) 230.209,45 € (4.604,04€ aus Betriebsmittelrücklage) 281.045,44 € Erg	169.564,11 € 56.428.09 € 54.874,90 € 178,34 € 281.045,44 € gebnis nach Rücklagenbuch	nung	
Einna S J S S Ausga	EP 1 - Geschäftsführung EP 2 - Aktivitäten EP 4 - Zuschüsse EP 5 - Allg. Finanzwesen GESAMT nach Rücklagenbuchung ebnis vor Rücklagenbuchung Hauselseinnahmen (= Anordnungssoll) + neue Haushaltseinnahmereste / Abgang alter Kasseneinnahmereste / Abgang alter Kasseneinnahmereste Summe bereinigter Solleinnahmen	6.879,86 € 38.244,13 € (Demokratiebudget) 5.712,00 € (Entnahme aus Rücklage) 230.209,45 € (4.604,04€ aus Betriebsmittelrücklage) 281.045,44 € Erg shaltsergebnis EUR 281.045,44 0,00 281.045,44	169.564,11 € 56.428.09 € 54.874,90 € 178,34 € 281.045,44 € gebnis nach Rücklagenbuch solieinnahmen (= Anordnungssoll) + neue Haushaltseinnahmereste J. Abgang alter Kasseneinnahmereste J. Abgang alter Kasseneinnahmereste	Haushaltsergebnis EUR 281.045,44	

Nr.	Inhalt	Wer/	
		Abstimm-	Uhrzeit
		ergebnis	

Übersicht über den Stand der Rücklagen und Schulden 2024

1. Rücklagen:

Rücklage	Stand nach FVV 2024	Entnahme für 2024	Stand 31.01.25	Zuführung (aus Überschuss von 2024)	Stand nach der FVV 2025	Notiz
Betriebsmittelrücklage	29.355,42€	4.613,13€	24.742,29€	0€	24.742,29€	Entnahme von 5.000€ geplant in 2025 für Personal
Zweckgebundene Rücklage Verleih	33.029,26€		33.029,26€	0€	33.029,26€	Neuer Verleihbus – geplant Frühjahr 2026
Zweckgebundene Rücklage Ferienpass	8.500 €		8.500 €	0€	8.500€	Erhöhte Buskosten und Eintrittskosten vs. Gleiches Budget
Zweckgebundene Rücklage Zuschüsse	12.250 €	5.712€	6.538€	4.162,90€	11.273,54€	Backup Auszahlung Zuschüsse evtl. Entnahme Ende 2025
Zweckgebundene Rücklage Projekte & Angebote	7.000€	1.500 €	5.500€	0€	5.500€	z.B. politische Bildungsangebote, JL-Fortbildungen,
Gesamt	90.134,68€	11.825,13€	78.309,55€	4.162,90€	82.472,45€	

2. Ermittlung des Richtwertes der Höhe der Betriebsmittelrücklage

Ergebnis der	Jahresrechnung 2022	Jahresrechnung 2023	Jahresrechnung 2024
Jahresrechnungen			
Gesamtausgaben nach	316.810 €	280.874€	276.883€
Jahresrechnung			
Investitionen	0,00€	0,00€	
Zuschüsse an	66.827€	45.705 €	50.712€
Jugendorganisationen			
Gesamt	249.983 €	235.169€	226.171€

Durchschnittswert der Ausgaben der letzten 3 Jahre: 237.108€

Richtwert der Höhe der Betriebsmittelrücklage 23.711€

gem. §6 Abs. 1 FO (10%)

3. Schulden

Es liegen keine Schulden vor.

Verwahrung zur Weitergabe
 637,31€ Mehrwertsteuer (Abgabe an Finanzamt) und 6.260€ Rest Demokratiebudget (Abgabe an BJR)
 Gesamt 6.897,31€

Nr.	Inhalt	Wer/		
		Abstimm- ergebnis	Uhrzeit	
11.2	Revisionsbericht	Maxi Knauer		
		und Kerstin		
	Siehe ANHANG 3	Beier		
	Der Vollversammlung wird empfohlen, die Jahresrechnung 2024 festzustellen.			
11.3	Aussprache			
	Alle Fragen geklärt			
11.4	Entlastung des Vorstandes			
		Maxi Knauer	21:43	
	Beschluss: "Die FVV 2025 stellt die Jahresrechnung 2024 fest"	<mark>36 ja</mark>		
		0 nein		
		<mark>0 Enth</mark>		
	"Die FVV entlastet den Vorstand"	35 ja		
		0 nein		
		<mark>0Enth</mark>		
	TOP 12 Antrag Sonderförderung			
	ARGE d. Trachtenverein im LK Bad Tölz-WOR		21:46	
	Volksmusikseminar	<mark>36 Delegierte</mark>		
	Ablehnung, Antragsfrist überschritten und nicht passend zur Richtlinie → wurde	<mark>32 ja</mark>		
	als Gruppenfahrt bearbeitet	1 nein		
TOP 13 Wünsche, Anträge, Sonstiges				
Verabschiedung Dieter Hoff und Dank für Ronja Jambor 21:54				
	für 19 Jahre aktive Mitwirkung im KJR als Vorstandsmitglied und Kassenprüfer	Konja Jamboi	21.54	
	2000 - 2002 Beisitzer			
	2002 – 2006 stellv. Vorsitzender			
	2006 – 2010 Beisitzer			
	2016 – 2020 Beisitzer			
	2020 – 2024 Kassenprüfer			
Ende 22:00 Uhr				

R. lambor	M
Ronja Jambor	Sandra Kresta
Vorsitzende	Protokollführerin, Geschäftsführerin

Anhang 1

Antrag zur Vollversammlung am 6.5.2025

Die Vollversammlung möge beschließen:

Die Vorstandschaft des Kreisjugendrings Bad Tölz-Wolfratshausen wird beauftragt mit den Verantwortlichen des Landkreises in Verhandlungen zu treten, mit dem Ziel das zur Verfügung gestellte Budget für die Bezuschussung von Vereinen und Verbänden ab dem Haushaltsjahr 2026 von 45.000 Euro auf 55.000 Euro zu erhöhen.

Begründung:

Das Budget für die Bezuschussung von Vereinen und Verbänden wurde seit dem Jahr 2018 nicht mehr erhöht, trotz enorm gestiegener Kosten bei der Durchführung von Freizeiten und Aktionen. Die Anzahl der eingereichten Anträge und damit auch die ausgezahlten Zuschüsse stiegen in den vergangenen Jahren erheblich an. Dies ist eine äußerst erfreuliche Entwicklung, zeigt es doch, dass die Angebote für Kinder und Jugendliche, gerade nach der schwierigen Corona-Zeit, sehr zahlreich sind und sich großer Beliebtheit erfreuen.

Die Schattenseite ist allerdings, dass die dadurch gestiegenen Ausgaben im Haushalt des Kreisjugendrings nur durch jährliche Entnahmen aus den Rücklagen gedeckt werden konnten. Dies wird in Zukunft so nicht mehr möglich sein. Wir halten deshalb eine Erhöhung des Budgets für unumgänglich. Sollte dies nicht erfolgen, wäre die Konsequenz, dass die Zuschüsse für Jugendarbeit an die Vereine und Verbände erheblich gekürzt werden müssten. Ein fatales Signal! Die verbandliche Jugendarbeit leistet einen unverzichtbaren Beitrag in den Bereichen Prävention und Bildungsarbeit, der fast ausschließlich von ehrenamtlich Mitarbeitenden erbracht wird. Der Großteil der Zuschüsse durch den Kreisjugendring ist an Maßnahmen gebunden. Das bedeutet, dass diese dadurch kostengünstiger angeboten werden können und somit direkt den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen bzw. deren Eltern zu Gute kommen.

Eine Erhöhung des zur Verfügung gestellten Budgets halten wir aus genannten Gründen für dringend erforderlich

Antragsteller: Dieter Hoff, Evang. Jugend und Anton Berger, Pfadfinder, Stamm Eisvogel Bad Tölz (DPSG)

Anhang 2

Neue Kriterien für den Nachhaltigkeitsbonus des KJR Bad Tölz-Wolfratshausen

(Stand Antrag zur Änderung der Nachhaltigkeitsbonus Richtlinien 15.04.2025)

Grundlegendes:

Durch den Nachhaltigkeitsbouns soll regionaler und fairer Handel gestärkt werden. Zudem sollen umwelt- und klimafreundlichere Alternativen bevorzugt werden. Die Gruppen sollen sich mit ihrem nachhaltigem Handeln auseinander setzten.

Angelehnt an den Gruppenfahrtantrages könnten maximal 600€ pro Maßnahme beantragt werden. Maximal bis zur Höhe des Defizits.

Kriterien

Charakter der Veranstaltung:

Werden als Veranstaltungsinhalt Aktivitäten, Einrichtungen oder Veranstaltungen besucht, muss begründet werden, warum diese nachhaltig sind.

Der Nachhaltigkeitsbounus besteht neben dem Charakter der Veranstaltung aus den drei Säulen Material, Mobilität und Ernährung. Es sind mindestens zwei Säulen zu erfüllen, Ernährung muss eine davon sein. Wenn die Anreise in Fahrgemeinschaften oder mit dem Flugzeug (Kompensation erforderlich) erfolgt, müssen die beiden anderen Kriterien erfüllt sein

Material:

- Müll soll weitgehend vermieden werden. Die Antragstellenden kreuzen auf einer vom KJR zur Verfügung gestellten Checkliste an, was sie zur Müllvermeidung umgesetzt haben. Die Checkliste auf dem Zusatzblatt gibt an, was erfüllt werden muss.
- Kein Einweggeschirr
- Einladung und Werbung müssen, wenn möglich digital, sonst auf Recyclingpapier erfolgen
- Recyclingpapier bei Druck, Klopapier, Küchentücher, etc.
- Bei sonstigem Material auf Wiederverwertbarkeit achten

Mobilität:

Die Reise soll erfolgen mit

- öffentlichen Verkehrsmitteln oder
- Vereinsbus/ Verbandsbus
- Reisebus oder

- zu Fuß oder
- mit dem Fahrrad

Die Anreise kann erfolgen mit

- Fahrgemeinschaften + Materialauto (Kompensation des CO2 nötig)
- Flug (Kompensation des CO2 nötig)

Ernährung

Vegetarisch/vegan

Wenn es nur eine Mahlzeit gibt, muss diese vegetarisch oder vegan sein Wenn es mehrere Mahlzeiten gibt, müssen mindestens 60% der Mahlzeiten vegetarisch oder vegan sein (Gilt auch für Frühstück oder Brotzeit)

Fleisch

Fleisch muss vom Direktvermarkter, vom regionalen Metzger oder in Bioqualität aus dem Supermarkt stammen

Weitere Tierische Produkte

Milchprodukte, Eier, Honig müssen aus der Region stammen

Fairtrade

Produkte die flächendeckend fair gehandelt gekauft werden können, müssen fair gekauft werden. Diese sind

- Kaffee
- Alle Schokoladenhaltigen Produkte (wie z.B. Kakao, Kaba/Trinkschokolade, Schoko-Aufstrich, Schokolade)
- Bananen (s. Obst/Gemüse)
- Orangensaft
- Textilien

(welche Siegel als fair gelten könnt ihr dem Zusatzblatt entnehmen)

Produkte, die wenn verfügbar, fair gekauft werden können, sollen fair gekauft werden. Diese sind: -

- Nüsse
- Reis

Obst / Gemüse

Soll möglichst regional und saisonal eingekauft werden. Wenn möglich in Bioqualität.

Sollten exotische Früchte wie z.B. Bananen gekauft werden, muss dies in geringen Mengen erfolgen und sie müssen fair gehandelt sein.

Ausschlusskriterien:

Der Nachhaltigkeitsbouns kann nicht beantragt werden, wenn eines der folgenden zutrifft:

- Eines (oder mehrere) der Produkte die flächendeckend fair gehandelt bezogen werden können, wird nicht fair gehandelt bezogen. Diese sind: Kaffee, Schokoladenhaltige Produkte, Bananen, Orangensaft, Textilien
- Zu viel Fleisch und/oder Wurst (zu max. 40% der Mahlzeiten möglich)
- Kriterien für Fleisch nicht erfüllt
- Kriterien für tierische Produkte nicht erfüllt
- An- und/oder Abreise von der Veranstaltung ausnehmen
- Besuch einer nicht nachhaltigen Lokalität

Anhang 3

des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R	
gewählte Rechnungsprüfer/innen	
Prüfungsvermerk zur	
aussagekräftigen Zusammenfassung der Jahresrechnung	
für das Haushaltsjahr	
Grundlage der hier vorgelegten aussagekräftige Zusammenfassung der Jahresrechnung ist die vom Vorstand in der Sitzung vom 24.3. festgestellte Haushaltsrechnung und des kassenmäßigen Abschlusses mit den für den Jahresrechnung erforderlichen Unterlagen, die von uns geprüft wurde.	
Der Vorstand hat unseren Prüfungsbericht in ausreichender Form behandelt. Zur aussagekräftigen Zusammenfassung der Jahresrechnung wird von uns folgender Prüfungsvermerk	
abgegeben (§ 28 Abs. 6 FO-HPL/S):	
1. Feststellung des Haushaltsergebnisses	
Das Ergebnis der Jahresrechnung 224 des KJR/SJR/BezJR schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit	
281.045/4EUR.	
Das Ergebnis ist ausgeglichen.	
Es ergibt sich ein Überschuß Fehlbetrag in Höhe von	
Die Richtigkeit des Ergebnisses wird bescheinigt.	
2. Beachtung des Haushalts Der beschlossene Haushaltsplan wurde beachtet. Soweit es zu über- oder außerplanmäßigen Ausgaben gekommen ist, waren diese notwendig. Sie sind durch Mehreinnahmen oder Einsparungen finanziert, der Vorstand hat die über- und außerplanmäßigen Ausgaben beschlossen.	
Der Haushalt in Eckwerten wurde einschließlich der Zielsetzungen umgesetzt. Der Vorstand hat seinerseits die Umsetzung bestätigt, so dass die Übernahme von Budgetüberschüssen und Budgetfehlbeträgen in das Folgejahr zulässig war. Ferner wird bestätigt, dass Budgetüberschüsse/Fehlbeträge nur einmalig in das Folgejahr übernommen wurden. Die Erläuterungen	
des Vorstands über signifikante Abweichungen vom Haushalt in Eckwerten liegen vor.	
 Rücklagen- und Schulden, Vermögensnachweis Die Rücklagen sind der Höhe nach begründet, der Schuldennachweis ist korrekt, für das Sachvermögen wird ein ordnungsgemäßer Nachweis geführt. 	
Der Vollversammlung wird empfohlen, die Jahresrechnung 2224 festzustellen.	
Bed Tolk den 01. April 2025	
Name/n der gewählten Rechnungsprüfer/innen	
Reject Vestrin Maximilian Krauar	
Nastuils lun	



Anwesenheitsliste KJR-Frühjahresvollversammlung am 06.05.2025

Mitglieder*innen mit Stimmrecht gem. § 10 Abs. 2 BJR-Satzung

Name	Verein
Thomas Lechner	BLSV/Einzelpersönlichkeit
Eva Stadler	BLSV
Sebastian Gruber	BDKJ
Matthias Schneller	BDKJ
Felicitas Hörl	BDKJ
Christoph Lempart	BDKJ
Dieter Hoff	Ev. Jugend
Pia Wank	Ev. Jugend
Julian Tietze	Ev. Jugend
Milena Schimpf	Ev. Jugend
Klaus Barthel	Gewerkschaftsjugend im DGB
Sebastian Englich	Gewerkschaftsjugend im DGB
Georg Hodolitsch	Bayerische Trachtenjugend
Maxi Knauer	Jugend d. Deutschen Alpenvereins/Kassenprüfer
Floris Moulin	Jugend d. Deutschen Alpenvereins
Anna Hauptenbuchner	Jugendfeuerwehr Bayern
Michael Senft	Jugendfeuerwehr Bayern
Anja Wild	Bayerisches Jugendrotkreuz
Kerstin Beier	Bayerisches Jugendrotkreuz/Kassenprüferin
Elisabeth Mehnert	Bayerische Sportschützenjugend
Andrea Horst	Bayerische Sportschützenjugend
Melanie Müller	Bayerische Sportschützenjugend
Theresa Stuhlmiller	Bayerische Jungbauernschaft
Ingo Untch	Djo – Deutsche Jugend in Europa LV Bayern
Doni Berger	DPSG
Ronja Jambor	BdP/KJR-Vorsitzende

Anita Klement	NaturFreundeJugend Bayern
Andreas Meinert	DLRG-Jugend Bayern
Johanna Trischberger	Naturschutzjugend im LBV
Dr. Britta Höwer-Zillig	Naturschutzjugend im LBV
Benedikt Karner	Bayerische Fischereijugend
Sebastian Bischoff	Bayerische Fischereijugend
Kerstin Hartmann	THW-Jugend
Axel Landschoof	Gemeindejugendwerk Bayern i. Bund Evfreik. Gem.
Benjamin Bahr	Adventjugend Bayern
Benedikt Bachus	Landesjugendwerk d. B. freik. Pfingstgemeinden Bay.
Benedikt Korntheuer	Bezirksverband Isar-Mangfall i. Musikbund Obb./Nied.
Leonhard Buchwieser	Jugend d. Oberländer Trachtenvereinigung
Franz v. Lerchenhorst	Rieder Kindertheater
Alexander Dörn	Roll-Active-Initiative
Emelie Bergmüller	Sprecherin d. Einrichtungen offener JA
Nicolas Barth	Sprecher d. Einrichtungen offener JA
42 Delegiertenstimmen von 55	

Beratende Mitglieder*innen ohne Stimmrecht gem. § 30 Abs. 3 BJR-Satzung

Name	Funktion
Sabine Grasberger	stellv. Vorsitzende (Kath. Jugendst.)
Renato Wittstatt	Beisitzer (BLSV)
Sandra Kresta	KJR-Geschäftsführerin
Verena Peck	Kommunale Jugendpflegerin

Max Aichbichler	Einzelpersönlichkeit
Roland Herzog	Einzelpersönlichkeit
Heiko Arndt	Einzelpersönlichkeit
Margit Maier-Marth	Einzelpersönlichkeit und Moderatorin

Monika Holzheuer	KJR-Geschäftsstelle Verwaltung
Barbara Baumgartner	KJR-Geschäftsstelle Verwaltung
Veronika Harrer	KJR-Geschäftsstelle Verwaltung

Gäste mit Rederecht gem. § 30 Abs. 4 BJR-Satzung

Alexander Krautz	Leiter d. Fachbereichs wirtschaftlicher Hilfen
Michaela Regele	Vertreterin d. Bezirksjugendring Obb.
Maria Urban	Kreistagsvertreterin
Franz Späth /Tölzer Jugendförderung	Vertreter d. offenen Jugendeinrichtungen

Weitere Gäste:

Name	Funktion
Maximilian Siegelien	Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit GER
Susanne Frey Allgaier	Tölzer Jugendförderung
Paul Rummel	THW-Jugend, OV GER
Jürgen Schuster	R.A.I.
Stefan Lantenhammer	Bayerische Sportschützenjugend
Leah Hülsmann	OKJA
Rudi Frankenberger	Naturfreundejugend